

Beispiel einer Beteiligung durch das Co-Investor Netzwerk:

Kamps Food Retail Investment (KFRI) SA

Geschäftsmodell: Lebensmittelholding – Investments u.a. Nordsee und Homann

Investment:

- Beteiligung im Jahr 2005
- Investorenkreis: 14 Personen
- Heiner Kamps gehört zum persönlichen Netzwerk von Dr. Hans-Dieter Rompel.
- Idee: Aufbau der Kamps Food Retail Holding, in die Kamps seine Kenntnisse der Systemgastronomie bzw. des Filialgeschäfts einbringen konnte. Erstes Investment war Nordsee, die zu der Zeit einem Finanzinvestor gehörte. Gemeinsam sollte das umfangreiche Potenzial der Restaurants gehoben werden.

Wertsteigerung:

- Konzipiert wurde eine Food Retail Gruppe mit dem Angebot Brot, Fisch und Fleisch, die inzwischen ca. EUR 1 Mrd. Umsatz erwirtschaftet. Ziel war damals der Börsengang.
- Das Beteiligungskonzept wurde ausgewählten Investoren vorgestellt. Sowohl Co-Investoren mit Erfahrung in der Lebensmittelbranche als auch solche, die von dem Unternehmer Heiner Kamps überzeugt waren, konnten schnell für die Beteiligung begeistert werden.
- Heiner Kamps übernahm die persönliche Führung der neuen Gesellschaft und steigerte das EBITDA der Nordsee innerhalb des ersten Jahres von EUR 16 Mio. auf 28 Mio.

Verkauf:

- Bereits 2006 wurde KFRI an der Londoner Börse platziert (AIM).
- Investoren erzielten innerhalb von 13 Monaten eine Wertsteigerung ihres Investments im hohen zweistelligen Prozentbereich.
- Bis dato erfolgreichster Exit von Co-Investor



Co-Investor agiert immer auf Augenhöhe mit den Unternehmern, das ermöglicht eine effiziente Zusammenarbeit.

Heiner Kamps
Gründer der Kamps Food Retail Holding

